

HEY DU (29.3.93)

1. Hey du - du bist so traurig, hey du - was ist mit dir?
Du sagst, du fühlst dich verloren in dieser kalten Welt
wo Liebe nichts mehr zählt.
 2. Hey du - du bist verzweifelt, weißt nicht, wie's weitergeht.
Keine Arbeit, keine Zukunft, schlimmer kann es fast nicht sein.
Doch es fällt uns bestimmt was ein!
 - R. Komm zu mir, laß uns träumen von Freiheit und Gerechtigkeit
Ganz egal, was andre meinen - Träume verändern die Zeit.
 3. Hey du, du willst leben, leben immer mehr.
Frei sein, selbst entscheiden, was gut ist und was nicht,
entdecken, was das Leben verspricht.
 - R. Komm zu mir, laß uns träumen von Freiheit und Geborgenheit
Ganz egal, was andre meinen - Träume verändern die Zeit.
- solo -
4. Hey du - auch ich will leben, leben nur mit dir.
Mit dir kann ich träumen, verändern die Wirklichkeit,
vergessen Raum und Zeit.
 - R. Komm zu mir, laß uns träumen von Freiheit und von Zärtlichkeit
Ganz egal, was andre meinen - Träume verändern die Zeit.
 - R. Komm zu mir, laß uns träumen von Frieden und Gerechtigkeit
Komm, laß uns nicht versäumen, was dich - was dich und mich befreit.